

II-4760 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

WIEN 1983 01 05

REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM

FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

01041/62-Pr.5/82

2184/AB

1983 -01- 10

zu 2209 J

Gegenstand: Schriftliche parlamentarische Anfrage
der Abgeordneten zum Nationalrat Rochus
und Genossen, Nr. 2209/J vom 16.11.1982
betreffend Novellierung des Saatgut-
gesetzes.

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

Anton B e n y a
Parlament
1010 W i e n

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum
Nationalrat Rochus und Genossen, Nr.2209/J betreffend Novellierung
des Saatgutgesetzes, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

zu Frage 1 und 2:

Voraussetzung für ein neues Saatgutgesetz sind die
grundsätzlichen Regelungen des Sortenschutzgesetzes.
Am Entwurf des Sortenschutzgesetzes wird intensiv
gearbeitet; wegen der komplizierten und klärungs-
bedürftigen Kompetenzlage waren mehrere Gespräche
mit dem BKA-Verfassungsdienst und wegen der
Ministerienzuständigkeit gleichzeitig Verhandlungen
mit dem Bundesministerium für Handel, Gewerbe und
Industrie (Patentamt) erforderlich.

Nunmehr ist der Entwurf soweit gediehen , daß er in absehbarer Zeit der Begutachtung zugeführt werden kann.

Wegen des engen sachlichen Zusammenhanges konnte mit der Ausarbeitung eines Saatgutgesetzes erst nach Vorliegen des Rohentwurfes für das Sortenschutzgesetz begonnen werden. Mein Bestreben ist es, die Arbeiten daran so rasch als möglich voranzutreiben.

Der Bundesminister:

